

Roboter für die Metallbearbeitung

Artikel vom **13. August 2026**

Robotersysteme

Kuka zeigt auf der AMB 2026 an Stand C51 in Halle 6 Automatisierungslösungen für die Metallbearbeitung. Im Fokus stehen Robotik, mobile Plattformen, digitale Steuerung, KI-gestützte Funktionen und Anwendungen für vernetzte Fertigungsprozesse.



Die neue Robotergeneration eignet sich für vielfältige Automatisierungsaufgaben (Bild: Kuka).

Kuka nutzt die AMB 2026, um zu zeigen, wie Automatisierungslösungen in der Metallbearbeitung entlang der Prozesskette zusammenspielen können. Der Messeauftritt verbindet Roboter, Steuerungen, Software, mobile Plattformen und Anwendungen für Bearbeitung, Handling, Transport und Qualitätsprozesse.

Roboter und Steuerungen für die Metallbearbeitung

Im Fokus des Messeauftritts steht die neue Robotergeneration »KR Cybertech«, die Traglasten bis 35 kg abdeckt und mit einer neu entwickelten Zentralhand ausgestattet ist. Sie eignet sich für Aufgaben wie Handling, Be- und Entladen sowie Testanwendungen. Ergänzt wird das Portfolio durch den Industrie-Cobot »LBR iisy« auf

»iiQKA.OS2« mit einer Tragfähigkeit bis 11 kg. Der kompakte Cobot kombiniert Performance mit intuitivem Handguiding und ist für unterschiedliche Produktionsumgebungen ausgelegt. Auch Steuerungs- und Softwaretechnik ist Teil des Messeauftritts. Die Robotersteuerungen »KR C5« und »KR C5 micro« basieren auf dem Betriebssystem »iiQKA.OS2« und sind für industrielle Automatisierungsaufgaben konzipiert. Über die Software-Schnittstelle »iiQKA.mxAutomation« lassen sich Roboter in bestehende Maschinensteuerungen integrieren. Digitale Werkzeuge wie »iiQWorks.Sim« unterstützen Planung, virtuelle Inbetriebnahme und Optimierung von Robotik-Anwendungen. Der Messeauftritt bündelt mobile und stationäre Automatisierung sowie KI-gestützte Services, auch von Partnerunternehmen, für verschiedene Phasen der industriellen Wertschöpfungskette in der Metallbearbeitung. Besucherinnen und Besucher können sich vor Ort ansehen, wie sich Produktivität und Effizienz von Anlagen mit vernetzten Automatisierungskonzepten steigern lassen. Die AMB findet vom 15. bis 19. September 2026 in Stuttgart statt.

Hersteller aus dieser Kategorie
